

Landkreis Ebersberg

13. Wahlperiode 2008-2014/KSA/41. Kreis- und Strategieausschuss



**Beschluss-Protokoll**

**41. Sitzung des Kreis- und Strategieausschusses mit öffentlichem und nichtöffentlichem Teil**

**am Montag, 15.07.2013 im Sitzungssaal der Stadt Ebersberg**

Beginn: 14:00 Uhr

Ende: 17:02 Uhr

Vorsitzender: Robert Niedergesäß  
Schriftführerin: Elisabeth Maier

**Anwesend sind:**

**CSU**

Brilmayer, Walter  
Ockel, Udo  
Pfluger, Franz als Vertreter für Thomas Huber  
Stewens, Christa ab 14.47 Uhr  
Wagner, Martin

**SPD**

Hingerl, Albert ab 14.04 Uhr  
Platzer, Elisabeth

**Freie Wähler**

Finauer, Franz  
Heiler, Rudolf

**GRÜNE**

Mayer, Benedikt  
Peters, Martin als Vertreter für Waltraud Gruber

**FDP**

Will, Wolfgang

**Abwesend sind:**

**CSU**

Huber, Thomas vertreten durch Franz Pfluger

**GRÜNE**

Gruber, Waltraud vertreten durch Martin Peters

Robert Niedergesäß  
Vorsitzender

Elisabeth Maier  
Schriftführerin

**Inhalt:**

**Öffentlicher Teil**

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
- TOP 2 BürgerInnen fragen
- TOP 3 Mitgliedschaft im Kreistag;  
Nachbesetzung des Sitzes von Kreisrat Werner Lampf  
Vorlage: 2013/1869
- TOP 4 Bestellung des Kassenleiters gem. Art. 86 LkrO  
Vorlage: 2013/1881
- TOP 5 Sozialer Wohnungsbau;  
Umsetzung des Antrags der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 12.04.2013  
Vorlage: 2013/1873/1
- TOP 6 Zentrales Controlling;  
Zwischenberichte 2013 aus den Fachbereichen  
Vorlage: 2013/1766
- TOP 7 Haushalt 2014;  
Finanzrahmen für die Fachausschüsse (Eckwerte)  
Vorlage: 2013/1767
- TOP 8 Haushalt 2013;  
Änderung der Warteliste  
Vorlage: 2013/1883
- TOP 9 Liegenschaften;  
Generalsanierung Landratsamt Ebersberg;  
Größe des Sitzungssaals  
Vorlage: 2013/1864/1
- TOP 10 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 10.1 Spenden  
Vorlage: 2013/1889
- TOP 10.2 Öffentlichkeitsarbeit / Pressearbeit;  
Herausgabe einer Landkreiszeitung  
Vorlage: 2013/1891
- TOP 11 Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 12 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 13 Anfragen

## Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
-------	---

TOP 2	BürgerInnen fragen
-------	--------------------

Keine

TOP 3	Mitgliedschaft im Kreistag; Nachbesetzung des Sitzes von Kreisrat Werner Lampl
-------	---

2013/1869

BL/014

An der Beratung nahmen teil:

Herr Norbert Neugebauer

Leiter des Büro Landrats



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

**Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Es wird festgestellt, dass nach dem amtlichen Endergebnis der Kreistagswahl vom 02.03.2008 Herr Dr. Ludwig Seebauer, Orthopäde aus Schwaberwegen, Gemeinde Forstinning, als Listennachfolger in den Kreistag nachrückt.**
- 2. Herr Dr. Seebauer ist nach Art. 24 Abs. 4 LkrO zu vereidigen.**
- 3. Nach dem Nachrücken von Herrn Dr. Ludwig Seebauer in den Kreistag wird der Jugendhilfeausschuss wie folgt neu besetzt.**

	bisher	nun
Mitglied	Werner Lampl	Dr. Ludwig Seebauer
StellvertreterIn	Bernhard Wieser	Bernhard Wieser

TOP 4	Bestellung des Kassenleiters gem. Art. 86 LkrO
-------	--

2013/1881

An der Beratung nahmen teil: Norbert Neugebauer    Leiter des Büro Landrat  
Stefan Madl    Kassenleiter



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

**Herr Stefan Madl wird mit Wirkung zum 1.5.2013 als Kassenleiter der Kreiskasse Ebersberg bestellt.**

TOP 5	Sozialer Wohnungsbau; Umsetzung des Antrags der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 12.04.2013
-------	---

2013/1873/1

SFC/Wohnungen

Vorberatung

FSK-Ausschuss am 11.07.2013, TOP 6 Ö

An der Beratung nahmen teil:

Stefanie Geisler

Leiterin der Abteilung 2, Soziales

Ulrich Krapf

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Ebersberg eG

Brigitte Keller

Leiterin Stabsstelle für Finanzen und Controlling



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

1. Die von der Verwaltung dargelegten Berechnungen und Ergebnisse werden zur Kenntnis genommen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß Buchstabe e) des Antrags der Fraktion Freier Wähler vom 12.04.2013 der Bayerischen Staatsregierung die gegenwärtige schwierige Lage auf diesem Sektor mitzuteilen und sie aufzufordern, politische Anstrengungen zur Linderung des Problems zu unternehmen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, ausgehend von den dargelegten Erkenntnissen ein Konzept zu erarbeiten mit dem Ziel, die bisherige Wohnungsbauförderung nach Art und Umfang zu optimieren. **Der Antrag der SPD-Fraktion vom 07.07.2013 soll, nach dessen Behandlung in den Gremien des Kreistages, in diesen Prozess eingebunden werden**
4. Auf Vorschlag der Verwaltung in Anlehnung an Buchstabe d) des Antrages wird darüber hinaus ein Arbeitskreis „Wohnungsnot und Wohnungswesen“ gegründet. Dieser Arbeitskreis soll insbesondere aus Vertretern der Fraktionen (1 Person je Fraktion), Mitarbeitern der Verwaltung **(u.a. die Fachstelle KOS)**, einem Vertreter der Wohlfahrtsverbände und Herrn Krapf als Geschäftsführer der GWG Ebersberg bestehen. Zusätzlich sollen zwei Bürgermeister diesem Arbeitskreis angehören.
5. Dem Antrag der Fraktion der Freien Wähler vom 12.4.2013 ist damit entsprochen.

TOP 6	Zentrales Controlling; Zwischenberichte 2013 aus den Fachbereichen
-------	---

2013/1766

SFC/HH2013/Zwischenbericht

An der Beratung nahmen teil: Brigitte Keller, Leiterin Stabsstelle für Finanzen und Controlling



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**einstimmig angenommen**

**Auch im nächsten Jahr ist dem Kreis- und Strategieausschuss in dieser Form über den Stand des Haushaltsvollzuges zu berichten.**

TOP 7	Haushalt 2014; Finanzrahmen für die Fachausschüsse (Eckwerte)
-------	--

2013/1767

SFC/HH2013/Eckwerte

An der Beratung nahmen teil: Brigitte Keller, Leiterin Stabsstelle für Finanzen und Controlling



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

**Für die Haushaltsberatungen 2014 werden den Fachausschüssen folgende Eckwerte vorgegeben:**

**1. Kreis- und Strategieausschuss**

	Plan 2013	Eckwert 2014
<b>Kreis- und Strategieausschuss (KSA)</b>	<b>5.057.406</b>	<b>5.500.000</b>

**einstimmig angenommen**

**2. Jugendhilfeausschuss**

	Plan 2013	Eckwert 2014
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>10.794.757</b>	<b>11.300.000</b>

**angenommen**

**2 Gegenstimmen**

**3. FSK-Ausschuss**

	Plan 2013	Eckwert 2014
<b>FSK-Ausschuss</b>	<b>14.946.041</b>	<b>14.900.000</b>

**einstimmig angenommen**

**4. ULV-Ausschuss**

	<b>Plan 2013</b>	<b>Eckwert 2014</b>
<b>ULV-Ausschuss</b>	<b>4.236.138</b>	<b>4.400.000</b>

**einstimmig angenommen**

**5. LSV-Ausschuss**

	<b>Plan 2013</b>	<b>Eckwert 2014</b>
<b>LSV-Ausschuss</b>	<b>10.576.047</b>	<b>10.900.000</b>

**einstimmig angenommen**

**Gesamtsumme der Eckwerte**

	<b>Plan 2013</b>	<b>Eckwert 2014</b>
<b>Summe</b>	<b>45.610.389</b>	<b>47.000.000</b>

**Die Summe der Eckwerte für die Fachausschüsse beträgt 47.000.000 €. In der Summe steigt die zur Verfügung gestellte Finanzmasse gegenüber der Planung 2013 um 1.389.611 €.**

**Die Fachausschüsse werden aufgefordert, bei der Haushaltsplanung 2014 diese Eckwerte einzuhalten.**

**einstimmig angenommen**

TOP 8	Haushalt 2013; Änderung der Warteliste
-------	---

2013/1883

SFC / HH 2013 / Warteliste

Vorberatung

25. ULV-Ausschuss am 29.06.2013, TOP 8 Ö

22. FSK-Ausschuss am 11.07.2013, TOP 9 Ö

An der Beratung nahmen teil:

Brigitte Keller, Leiterin Stabsstelle für Finanzen und Controlling



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Die Maßnahme 910-17-XX wird bezüglich des Kreuzungsumbaus von der Warteliste genommen und in die Haushalte 2014 und 2015 eingeplant.  
Beschluss: gegen 2 Stimmen**

**angenommen**

**gegen 2 Stimmen**

- 2. Die Maßnahme „Erweiterung Realschule Vaterstetten“ soll von der Warteliste genommen werden. Über die Art der Finanzierung des Anteils für den Landkreis Ebersberg wird im Rahmen der Haushaltsplanung 2014 entschieden.**

**einstimmig angenommen**

- 3. Der Landkreis spricht sich für die Variante „Nordanbau“ (Grobkostenschätzung ca. 5,5 Mio. €, Anteil des Landkreises Ebersberg nach Abzug der Zuschüsse ca. 3,15 Mio. €) aus, die in einem Bauabschnitt realisiert werden soll.**

**einstimmig angenommen**

TOP 9	Liegenschaften; Generalsanierung Landratsamt Ebersberg; Größe des Sitzungssaals
-------	---

2013/1864/1

Vorberatung

40. Kreis- und Strategieausschuss am 10.06.2013, TOP 10 NÖ

32. LSV- Ausschuss am 03.07.2013, TOP 5 Ö

An der Beratung nahmen teil:

Norbert Neugebauer, Leiter Büro Landrat



**Der Kreis- und Strategieausschuss fasste folgenden Beschluss:**

**angenommen**

**mit 4 Gegenstimmen**

- 1. Der Kreis- und Strategieausschuss nimmt Kenntnis vom Beschluss des LSV- Ausschusses vom 03.07.2013. Eine Entscheidung wird auf der Basis der nachfolgenden Beschlussvorschläge nach Beratung im Kreistag getroffen.**

**Dem Kreistag wird folgender Beschluss vorgeschlagen:**

- 1. Der Sitzungssaal im Südtrakt soll in der ursprünglichen Größe erhalten bleiben. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen umgehend zu veranlassen.**
- 2. Die voraussichtlichen Mehrkosten nach dem derzeitigen Planungsstand in Höhe von xxx Euro zuzüglich den voraussichtlichen Mehraufwendungen aufgrund der Bauzeitverzögerung werden im HH 2014 bereitgestellt. Die Gesamtinvestitionssumme ist um den entsprechenden Betrag zu erhöhen.**

**oder**

- 3. Die bisherigen Planungen entsprechend der Beschlusslage aus der LSV-Sitzung vom 05.10.2011 „Verkleinerung des Sitzungssaales im Südtrakt LRA Ebersberg“ sollen weiterverfolgt werden.**

TOP 10 Informationen und Bekanntgaben

TOP 10.1 Spenden

2013/1889

Vorberatung

Kreis- und Strategieausschuss am 29.04.2013, TOP 21 N

An der Beratung nahmen teil:

Frau Brigitte Keller, Leiterin Stabsstelle für Finanzen und Controlling

TOP 10.2 Öffentlichkeitsarbeit / Pressearbeit;  
Herausgabe einer Landkreiszeitung

2013/1891

11/öA

TOP 11 Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung

Keine

TOP 12 Bekanntgabe von Eilentscheidungen

Keine

TOP 13 Anfragen

Keine

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.



